

Artenliste für Ihre Baumwahl in Garten und Innenhof

Tipps und Anregungen für die Auswahl Ihres Hausbaumes

Ein Garten ohne Baum ist wie ein Brunnen ohne Wasser. Bäume erfüllen zahlreiche wichtige Funktionen in unseren Gärten. Das Angebot an Baumarten, Sorten und Varietäten in den Baumschulen ist sehr zahlreich. Die richtige Entscheidung ist die Basis für jahrzehntelange Freude. Die beiliegende Artenliste hilft Ihnen bei der Wahl Ihres Hausbaumes.

Einheimische Bäume

Entscheiden Sie sich für einheimische Bäume. Sie leisten damit einen wertvollen Beitrag zum Naturschutz und zur Erhaltung der heimischen Pflanzen- und Tierwelt. Naturschutz beginnt bereits vor der eigenen Haustür. Einheimische Bäumen beherbergen und ernähren wesentlich mehr Tierarten als Exoten. Mit der richtigen Baumwahl unterstützen Sie die heimische Tierwelt und fördern die Artenvielfalt und das ökologische Gleichgewicht in Ihrem Garten.

Ihre Wünsche an den Baum

Überlegen Sie vor dem Baum-Kauf genau, welche Funktionen der Baum in Ihrem Garten erfüllen soll. Dies entscheidet häufig über den Standort. Die Aspekte sind sehr unterschiedlich: Sichtschutz, Schattenbildung, Blütenduft, Farbenspiel der Blätter im Herbst, Fruchtzierde, Nahrungsangebot für Tiere und vieles mehr.

Jeder Baum benötigt seinen Raum

Die verschiedenen Baumarten unterscheiden sich deutlich in Gestalt, Kronenform, Wuchshöhe und Wirkung. Ein wichtiges Kriterium für den optimalen Wuchs ist der zur Verfügung stehende Raum. Beim Kauf sind alle Bäume klein und handlich. Bedenken Sie die endgültige Wuchshöhe und Kronenbreite. Für geringes Platzangebot sind Bäume mit niedriger Wuchshöhe und kleiner bzw. schmaler Krone optimal geeignet. Je größer das Raumangebot umso größer wachsende Bäume können gepflanzt werden.

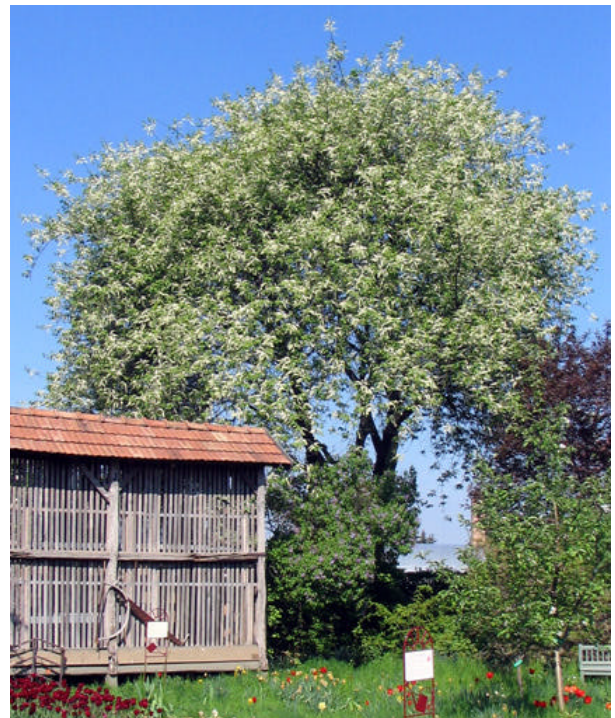


Foto : Gerda Hüfing

Die Traubenkirsche lockt mit ihren Blüten zahlreiche Insekten an.

Auch Bäume haben Ansprüche

Bäume stellen unterschiedliche Anforderungen an ihren Wohnort. Wichtig sind die Wasserversorgung und das Lichtangebot. Extreme Standorte wie sonnige Orte mit geringem Wasserangebot sind nur für wenige Arten geeignet. Auch die Bodenart bzw. der Bodenaufbau ist entscheidend. Der Temperaturverlauf beeinflusst ebenfalls den Wuchs. Manche Arten frieren ungerne und bevorzugen warme Lagen.

Artenliste für die Wahl Ihres Hausbaumes

Pflanzenart Botanischer Name	Lichtanspruch, Standort	Blüte Blütezeit	Früchte	Sorten und Varietäten - Neben der eigentlichen Baumart gibt es auch viele anderswüchsige Sorten
------------------------------------	----------------------------	--------------------	---------	---

Ökologischer Nutzen, Besonderheiten

Kleinbäume 7 bis 15 m hoch: ideal für kleine Gärten, schmale Innenhöfe und Vorgärten

Feldahorn Acer campestre	volle Sonne bis lichter Schatten, keine stau- nassen Böden	gelb in Büscheln, im Mai mit dem Laub- austrieb	geflügelte Nüsschen	`Elsrijk`: schmale Krone `Nanum`: kleine Kugelkrone, dicht verzweigt
------------------------------------	---	---	------------------------	--

Vogelnähr und -nistgehölz, Vogelschutzgehölz; Zweige oft mit flügelartigen Korkeleiten, robust, schnittverträglich, leuchtend gelbe Herbstfärbung

Zweigriffeliger Weißdorn Crataegus laevigata	sonnig	weiß, Im Mai	rote, kleine Apfel Frucht	`Autumn Glory`: besonders große Früchte, robust gegen Mehltau. `Paul's Scarlett`: karminrote gefüllte Blüten
---	--------	-----------------	------------------------------	---

Vogelnähr und -schutzgehölz;
kleinkroniger Blüten-Baum, sparriger Wuchs, bedornt, Tiefwurzler, robust, schnittverträglich

Eingriffeliger Weißdorn Crataegus monogyna	Sonne bis Halbschatten	weiß, reicher Blüten- schmuck im Mai-Juni	rote, kleine Apfel Frucht, essbar aber fad im Geschmack	
---	---------------------------	---	---	--

Vogelnähr und -schutzgehölz
kleinkroniger Blüten-Baum mit hoher Lebenserwartung, sehr robust, windfest

Dirndlstrauch, Kornelkirsche Cornus mas	volle Sonne bis Halbschatten	gelb, sehr zeitig im Frühjahr, März	rote Stein- früchte, essbar, reich an Vitamin C	`Jolico`: großfruchtig `Schönbrunner-Gourmet-Dirndl`: großfruchtig `Hecoma`: besonders reichfruchtend
---	---------------------------------	--	--	---

Bienen- und Hummelpflanze, Vogelnähr- und -schutzgehölz;
baum- oder strauchförmig, sehr langsam wachsend, robust, wird bis zu 100 Jahre alt

Stechpalme Ilex aquifolium	halbschattig bis schattig, kalkempfindlich	weiß, im Mai-Juni	erbsengroß, leuchtend rote Steinfrüchte, Winter- schmuck	zahlreiche Sorten auch mit bunten Blättern
--------------------------------------	--	----------------------	--	---

Vogelschutz und -nährgehölz;
Strauch oder kleiner Baum, langsam wachsend, wird bis zu 300 Jahre alt,
immergrün, Blätter leicht bedornt, schnittverträglich

Blumenesche, Manna-Esche Fraxinus ornus	sonnig, warm, trocken, kalkreich	Blüten cremeweiß, duftend, Mai-Juni		`Rotterdam` : schmale kegelförmige Krone `Meczek` : Kugelkrone, blüht kaum
Bienenpflanze; Tiernährgehölz, rundkroniger, langsam wachsender Blüten-Baum, gelbe Herbstfärbung, äußerst hitze- und trockenheitsverträglich				

Holzapfel, Wildapfel Malus sylvestris	sonnig	weiß bis hellrosa, April-Mai	runde Apfel- frucht, 2-4cm groß, gelb rötlich, sauer	
Bienenweide; Zweige teilweise bedornt, Ausgangsform des Kulturapfels, attraktiv durch Blüten und Früchte				

Gewöhnliche Trauben- kirsche Prunus padus	sonnig bis halbschattig, feuchte und nährstoffreiche Substrate	in weißen Trauben, April-Mai, stark duftend	erbsengroße schwarze Kirschen, bitter	`Watereri` : üppiger Blütenschmuck `Colorata` : Zweige dunkel purpurn, Blätter im Austrieb kupferfarben – vergrünen im Sommer
robust, gelbe Herbstfärbung, kräftiges Wurzelsystem, oft mehrstämmiger Blüten-Baum				

Steinweichsel, Felsenkirsche Prunus mahaleb	sehr trockene und auch steinige Stand- orte, neutral bis alkalisch	weiß, duftend April-Mai	erbsengroße Kirschfrüchte, herbbitter	
Tier- und Vogelnährgehölz; Strauch oder kleiner Baum, sparriger Wuchs, attraktiver Blütenschmuck				

Schwarzer Holler, Holunder Sambucus nigra	anspruchlos, nährstoffreiche Böden	weiß- gelblich, reich blühend Juni	blauschwarze Steinfrüchte, saft- und aromareich, nur gekocht genießbar	`Variegata` : bunte Blätter `Purpurea` : rotlaubig `Laciniata` : geschlitztblättrig
Vogelnist- und -nährgehölz; Strauch oder kleiner Baum, Blüten und Früchte besitzen Heilwirkung, überhängende Zweige, Flachwurzler, sehr robust				

Mehlbeere Sorbus aria	sonnig bis halb- schattig, kalk- und wärmeliebend	weiß, im Mai		
Vogelnährgehölz; wird bis zu 200 Jahre alt, Blätter im Herbst lang haftend, hitze- und trockenresistent				

Elsbeere Sorbus torminalis	sonnig bis halbschattig, keine nassen Böden und Sandböden	weiß, Mai-Juni	eiförmig, gelbbraun, ca. 1,5 cm groß, teigig mehlig – essbar (Okt)	
wird ca. 100 Jahre alt, prächtige gelborange Herbstfärbung, großes Wurzelsystem, hitze- und trockenheitsverträglich, wärmeliebend				

Obstbäume: Marille und Pfirsich für warme Lagen, Apfel, Birne, Kirsche, Zwet- schke, Quitte, Maroni, Mispel	sonnig bis halb- schattig, keine Staunässe, nähr- stoffreiche und kalkige Böden, Quitte und Maroni benötigen saure Böden	April-Mai	Juni-Oktober (früh fruchtende Sorten sind weniger wurmanfällig)	Obstbäume mit schwachwüchsigen Unterlagen bleiben kleinwüchsig, benötigen weniger Platz und sind leichter zu beernten. Bei Apfel und Birne ist die Lagerfähigkeit ein wichtiges Auswahlkriterium.
Das Angebot ist sehr zahlreich. Bevorzugen Sie robuste Sorten aus einer Baumschule Ihrer Region. Diese sind weniger anfällig für Schädlinge und sind an das Klima Ihrer Gegend angepasst.				

Mittelhohe Bäume 15 bis 20 m

Birke, Hängebirke Betula pendula	sonnig	gelbliche Kätzchen April-Mai		zahlreiche Sorten
--	--------	------------------------------------	--	-------------------

Malerische Bäume, schnell wachsend, im Alter bruchgefährdet
weißer Stamm, Allergien gegen Blütenstaub möglich, kurzlebig

Hainbuche, Weiss-Buche Carpinus betulus	Sonne bis Schatten, kühle bis warme Lagen, keine Staunässe, salzempfindlich	Kätzchen im Mai, unauffällig		`Columnaris` : säulen- bis eiförmige Krone `Fastigiata` : säulenförmige Krone
--	--	------------------------------------	--	---

Schutz- und Nistgehölz;
langsam bis mittelstark wachsend, wird bis zu 150 Jahren alt, Bodenfestiger, schnittverträglich

Hopfenbuche Ostrya carpinifolia	sonnig bis lichter Schatten, warmer geschützter Standort, auch für trockene und arme Böden geeignet, kalkliebend	hängende Kätzchen	4-6 cm lange hängende Fruchtstände, die an Hopfenfrüchte erinnern	
--	--	----------------------	--	--

gleichmäßig rundliche Krone, wird ca. 100 Jahre alt, attraktive Früchte

Walnuss Juglans regia	sonnig bis lichter Schatten, mäßig trockene bis feuchte Böden	Mai	kugelige Früchte - Walnüsse	zahlreiches Sortenangebot: Unterschiede in Größe der Früchte, Härte der Schalen, Farbe und Geschmack der Früchte. Veredelte Bäume garantieren einen guten Fruchterfolg. Bei Wildaufgehern ist der Fruchtgewinn nicht sicher gestellt.
---------------------------------	--	-----	-----------------------------------	--

Tier- und Vogelnährgehölz; stattlicher rundkroniger Baum, langsam wachsend, beliebter Hofbaum, sollte
einzeln stehen, Schnitt sollte vermieden werden

Holzbirne, Wildbirne Pyrus pyraeaster	sonnige, mäßig trockene Standorte	üppig weiß, April-Mai	2-4 cm groß, rund oder birnenförmig, genießbar, aber herb und hart	
---	---	--------------------------	---	--

Tiernährgehölz; breite kegelförmige Krone, schöner Blütenbaum, Herbstfärbung gelb-orange-rot

Salix alba var. Vittelina Dotterweide	sonnige, feuchte bis mäßig trockene Standorte, kalk- hältiges Substrat	Gelbe Kätzchen	unscheinbar	Variation der Silberweide
---	--	-------------------	-------------	---------------------------

Bienenpflanze; malerischer Baum mit hängenden gelben Ästen, lässt einen geschützten Sitzbereich
entstehen; benötigt viel Raum, um seine Wirkung zu entfalten; raschwüchsig

Speierling Sorbus domestica	sonnig bis lichter Schatten, wärmeliebend	weiß, Mai –Juni	kleine apfel oder birnen- förmige Frucht, nur vollreif genießbar	
--	---	--------------------	---	--

seit 1000 Jahren als Obstbaum in Kultur, prächtiger Einzel- oder Hofbaum, Herbstfärbung gelb-orange

Großbäume 20 bis 40 m hoch wachsend: sehr dominante Bäume für große Gärten und Innenhöfe, benötigen im Alter sehr viel Platz und Raum für die Krone, werden oft mehrere hundert Jahre alt, beeindruckende raumbildende Schattenbäume

Spitzhorn Acer platanoides	sonnig bis lichter Schatten, frische nährstoffreiche Böden, keine Sandböden oder saure Substrate	auffallende gelblich-grüne Trugdolden vor dem Laubaustrieb März-April	geflügelte Nüsschen	`Columnare` : schmale Krone, langsamwüchsig - ideal für engere Bereiche `Globosum` : Kugelkrone – Kleinbaum! Viele rotlaubige Sorten im Handel – Farbaspekt!
--------------------------------------	--	---	---------------------	--

Rundkroniger Großbaum mit dicht geschlossener breiter Krone, Vogelnährgehölz, anpassungsfähig, gelbe Herbstfärbung, hitzeverträglich

Bergahorn Acer pseudoplatanus	sonnig bis lichter Schatten, bevorzugt frische bis feuchte Lagen	gelbgrüne Rispen, im Mai	geflügelte Früchte	`Erectum` : säulenförmiger Wuchs für engere Bereiche `Atropurpureum` : dunkelrote Blattunterseiten Zahlreiche Sorten im Fachhandel!
---	--	--------------------------	--------------------	---

Vogelnährgehölz; hohe dichte Krone, im Alter schuppige Rinde, Vogelnährgehölz, prächtiger Schattenspender, imposanter Solitärbaum

Buche Fagus sylvatica	sonnig bis schattig, frische bis feuchte Böden, keine extreme Trockenheit	büschelig, unauffällig, blüht erst nach ca. 15 Jahren	Bucheckern	`Davyck` : Säulenförmige Krone `Fagus sylvatica fo. Purpurea` : Sämlings-Blutbuche, Blätter im Austrieb rot im Sommer oft vergrünend Zahlreiches Sortenangebot!
---------------------------------	---	---	------------	---

Tiernährgehölz; mächtiger Baum mit gelblich-roter Herbstfärbung, empfindliche Wurzeln, wird ca. 300 Jahre alt

Gewöhnliche Esche, Hohe Esche Fraxinus excelsior	Sonne bis Halbschatten, keine Staunässe	büschelig April-Mai	geflügelte schmale Nussfrüchte	`Altena` : kegel- bis eiförmige Krone `Nana` : Kugel-Esche mit kompakter kugelförmiger Krone – Kleinbaum!
--	---	---------------------	--------------------------------	--

Raschwüchsiger großer Baum, erreicht ein Alter von ca. 200 Jahren, große Wurzel ausdehnung

Schwarz-Kiefer Pinus nigra	sonnig, nässeempfindlich, kalkliebend	Unauffällig Mai-Juni	5-7 cm lange Zapfen	
--------------------------------------	---------------------------------------	----------------------	---------------------	--

dekorativer Großbaum, im Alter mit ausladender schirmförmiger Krone, wird bis zu 500 Jahren alt, immergrüner Nadelbaum, Trockenheit ertragend

Rot-Kiefer, Föhre, gewöhnliche Kiefer Pinus sylvestris	sonnig, anpassungsfähig	kugelig, walzenförmig, gelb-rot, Mai - Juni	Zapfen 3-5 cm lang	`Fastigiata` : Säulenform
--	-------------------------	---	--------------------	----------------------------------

malerischer Baum mit lockerer Krone, immergrüner Nadelbaum, Hitze und Trockenheit ertragend

Arten, Sorten, Varietäten

Von jeder Baumart gibt es zahlreiche Sorten und Varietäten. Diese unterscheiden sich z.B: durch Wuchsform, Kronenausbildung, Blattfarbe, Blütenschmuck oder Fruchtbildung. Viele verschiedene Kriterien sollen beim Kauf eines Hausbaumes berücksichtigt werden. Nehmen Sie sich Zeit für Ihre Wahl.

Lebensraum und Nahrungsquelle

Entscheiden Sie sich für die Natur und bevorzugen Sie einheimische Baumarten. Nährgehölze versorgen unsere Tiere durch die verschiedenen Früchte vom Früh-Sommer bis in den Winter, Nistgehölze bieten durch ihre dichte Verzweigung optimale Bedingungen für den Nestbau. Verstecke vor Feinden bieten den Tieren Schutzgehölze. Üppig blühende Blütenbäume bieten vielen Insekten reichhaltige Nahrung und erfreuen uns mit der bunten Blütenpracht. Einige Baumarten ziehen während der Blüte die Bienen an und dienen dann regelrecht als Bienenweide.

Tipps

Bilder und weitere Informationen über Größenangaben und Ansprüche der Bäume an ihren Standort finden Sie in guten Baumschulkatalogen oder bei einer fundierten Fachberatung in Ihrer regionalen Baumschule.

Durch einheimische Bäume wird die heimische Tierwelt unterstützt und gefördert. Eine Rotbuche kann bis zu 60 und eine Eiche sogar bis 300 Insektenarten und 25 Vogelarten beherbergen.

Viel Wissenswertes rund um den Baum finden Sie in folgenden kostenlosen Infomaterialien von "die umweltberatung":



Foto : Gerda Hüfing

Schmale Kronenformen sind bei geringem Raumangebot zu bevorzugen. Foto: Gerda Hüfing

- Der richtige Baum in Garten und Innen-of
- Tipps zur Pflanzung von Baum und Strauch
- Laubhecken
- Broschüre „Natur-Nische Hausgarten“ (Nützlinge und Schädlinge im Garten)
- Naturschutz vor der Haustür
- Broschüre Wildobst Kosten 4,20,- €

Vom Wissen zum Handeln

Impressum: Stand 03-2006

DI Gerda Hüfing

"die umweltberatung" Service

Tel: 01 / 803 32 32 Fax DW 32

A-1140 Wien, Linzer Straße 16 / 3.Stock

e-mail: service@umweltberatung.at

www.umweltberatung.at



Stadt::Wien
Wien ist anders.

